

## Inhalt

TAGESOFFIZIUM.....	2
LAUDES.....	3
Hymnus .....	3
Psalm 93 (92).....	3
Psalm 3 .....	4
Psalm 30 (29).....	5
Canticum (Dan 3,57-88).....	6
Psalm 147 .....	7
KURZLESUNG (Jes 55,1-3a).....	9
RESPONSORIUM .....	9
BENEDICTUS (Lk 1,68-79).....	9
BITTEN .....	10
VATERUNSER .....	11
ORATION.....	11
VESPER.....	11
HYMNUS .....	11
Psalm 113 (112).....	11
Psalm 114 (113A).....	12
Psalm 115 (113B).....	13
Psalm 116 ( 114 / 115).....	14
Canticum (Phil 2,6-11) .....	16
KURZLESUNG .....	17
RESPONSORIUM .....	17
MAGNIFICAT .....	17
FÜRBITTEN.....	18
VATERUNSER .....	18
ORATION.....	18

KOMPLET .....	19
SCHULDBEKENNTNIS .....	19
VERGEBUNGSBITTE .....	19
HYMNUS.....	19
Psalm 4,2-9.....	19
Psalm 91,1-16.....	20
Psalm 134,1-3.....	21
KURZLESUNG .....	21
RESPONSORIUM.....	22
NUNC DIMITTIS.....	22
ORATION.....	22
MARIANISCHE ANTIPHON .....	22



# TAGESOFFIZIUM

## LAUDES

V: O Gott, komm mir zu Hilfe.

R: Herr, eile, mir zu helfen.

Ehre sei dem Vater. Wie im Anfang. Halleluja.

## Hymnus

Du Abglanz von des Vaters Pracht,  
Du bringst aus Licht das Licht hervor,  
Du Licht vom Licht, des Lichtes Quell,  
Du Tag, der unsern Tag erhellt.

Du wahre Sonne, brich herein,  
Du Sonne, die nicht untergeht,  
und mit des Geistes lichtem Strahl  
dring tief in unsrer Sinne Grund.

Wir rufen auch den Vater an,  
den Vater ew'ger Herrlichkeit,  
den Vater, reich an mächt'ger Huld:  
Er halte fern, was uns versucht.

Er stärke uns zum guten Werk,  
er leite machtvoll unser Tun,  
er sei uns Kraft in harter Fron  
und lenke unsren schwachen Geist.

Und Christus werde unser Brot,  
und unser Glaube sei uns Trank,  
in Freude werde uns zuteil  
des Geistes klare Trunkenheit.

Das Morgenrot steigt höher schon,  
wie Morgenrot geh ER uns auf:  
in seinem Vater ganz der Sohn  
und ganz der Vater in dem Wort. Amen.

## Antiphon

Gewaltig ist der Herr in der Höhe,  
Mit Hoheit umkleidet, umgürtet mit Macht. Halleluja

## Psalm 93 (92)

### **Gottes Hoheit über der Schöpfung**

*Der Herr ist König geworden, unser Gott, der Herrscher über alles! Wir wollen uns freuen und jubeln und ihm Ehre erweisen! (Offb 19,6.7)*

Der Herr ist König, bekleidet mit Hoheit; \*  
der Herr hat sich bekleidet und mit Macht umgürtet.

Der Erdkreis ist fest gegründet, \*  
nie wird er wanken.

Dein Thron steht fest von Anbeginn, \*  
Du bist seit Ewigkeit.

Fluten erheben sich, Herr, †  
Fluten erheben ihr Brausen, \*  
Fluten erheben ihr Tosen.

Gewaltiger als das Tosen vieler Wasser, †  
gewaltiger als die Brandung des Meeres \*  
ist der Herr in der Höhe.

Deine Gesetze sind fest und verlässlich; †  
Herr, Deinem Haus gebührt Heiligkeit \*  
für alle Zeiten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

#### *Antiphon*

Gewaltig ist der Herr in der Höhe,/  
Mit Hoheit umkleidet, umgürtet mit Macht. Halleluja

#### *Antiphon*

Du, Herr bist ein Schild für mich, /  
du richtest mich auf. Halleluja

#### Psalm 3

##### **Der Herr ist mein Schild**

*Er legte sich nieder und schlief ein; doch der Herr nahm sich seiner an. (Irenäus)*

Herr, wie zahlreich sind meine Bedränger;\*  
so viele stehen gegen mich auf.

Viele gibt es, die von mir sagen:\*  
„Er findet keine Hilfe bei Gott.“

Du, aber, Herr bist ein Schild für mich,\*  
du bist meine Ehre und richtest mich auf.

Ich habe laut zum Herrn gerufen;\*  
da erhörte er mich von seinem Heiligen Berg.

Ich lege mich nieder und schlafe ein,\*  
ich wache wieder auf, denn der Herr beschützt mich.

Viele Tausende von Kriegern fürchte ich nicht,\*  
wenn sie mich ringsum belagern.

Herr, erhebe dich,\*  
mein Gott, bring mir Hilfe!

Denn all meinen Feinden  
hast du den Kiefer zerschmettert,\*  
hast den Frevlern die Zähne zerbrochen.

Beim Herrn findet man Hilfe.\*  
Auf sein Volk komme Segen!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn\*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit\*  
und in Ewigkeit. AMEN.

#### *Antiphon*

Du, Herr bist ein Schild für mich, /  
du richtest mich auf. Halleluja

#### *Antiphon*

Ich will dich rühmen, Herr:/  
Du hast mich herausgeholt aus dem Reich des Todes.

#### Psalm 30 (29)

##### **Dank für Rettung aus Todesnot**

*Nach seiner glorreichen Auferstehung sagt Christus dem Vater Dank. (Cassius)*

Ich will Dich rühmen, Herr, †  
denn Du hast mich aus der Tiefe gezogen \*  
und läßt meine Feinde nicht über mich triumphieren.

Herr, mein Gott, ich habe zu Dir geschrien, \*  
und Du hast mich geheilt.

Herr, Du hast mich herausgeholt aus dem Reich des Todes, \*  
aus der Schar der Todgeweihten mich zum Leben gerufen.

Singt und spielt dem Herrn, ihr seine Frommen, \*  
preist seinen heiligen Namen!

Denn sein Zorn dauert nur einen Augenblick, \*  
doch seine Güte ein Leben lang.

Wenn man am Abend auch weint, \*  
am Morgen herrscht wieder Jubel.

Im sicheren Glück dachte ich einst: \*  
Ich werde niemals wanken.

Herr, in Deiner Güte \*  
stelltest Du mich auf den schützenden Berg.

Doch dann hast Du Dein Gesicht verborgen. \*  
Da bin ich erschrocken.

Zu Dir, Herr, rief ich um Hilfe, \*  
ich flehte meinen Herrn um Gnade an.

Ich sagte: †  
Was nützt Dir mein Blut, wenn ich begraben bin? \*  
Kann der Staub Dich preisen, Deine Treue verkünden?

Höre mich, Herr, sei mir gnädig! \*  
Herr, sei Du mein Helfer!

Da hast Du mein Klagen in Tänzen verwandelt, \*  
hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet.

Darum singt Dir mein Herz und will nicht verstummen. \*  
Herr, mein Gott, ich will Dir danken in Ewigkeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

#### *Antiphon*

Ich will dich rühmen, Herr: /  
Du hast mich herausgeholt aus dem Reich des Todes.

#### *Antiphon*

Mitten im Feuer sangen die drei /  
Und riefen wie aus einem Mund: Gepriesen sei Gott. Halleluja

#### *Canticum (Dan 3,57-88)*

##### **Der Lobgesang der drei Jünglinge**

*Preist unseren Gott, all seine Knechte. (Offb 19,5)*

Preist den Herrn, all ihr Werke des Herrn; \*  
lobt und rühmt ihn in Ewigkeit!

Preist den Herrn, ihr Himmel; \*  
preist den Herrn, ihr Engel des Herrn!

All ihr Wasser über dem Himmel, preiset den Herrn \*  
All ihr Mächte des Herrn, preiset den Herrn.

Preist den Herrn, Sonne und Mond; \*  
preist den Herrn, ihr Sterne am Himmel!

Preist den Herrn, aller Regen und Tau; \*  
preist den Herrn, all ihr Winde!

Preist den Herrn, Feuer und Glut; \*  
preist den Herrn, Frost und Hitze!

Preist den Herrn, Tau und Schnee; \*  
preist den Herrn, Eis und Kälte!

Preist den Herrn, ihr Nächte und Tage; \*  
preist den Herrn, Licht und Dunkel!

Preist den Herrn, Rauhreif und Schnee; \*  
preist den Herrn, ihr Blitze und Wolken!

Die Erde preise den Herrn; \*  
sie lobe und rühme ihn in Ewigkeit.

Preist den Herrn, ihr Berge und Hügel; \*  
preist den Herrn, all ihr Gewächse auf Erden!

Preist den Herrn, ihr Meere und Flüsse; \*  
preist den Herrn, ihr Quellen!

Preist den Herrn, ihr Tiere des Meeres †  
und alles, was sich regt im Wasser; \*  
preist den Herrn, all ihr Vögel am Himmel!

Preist den Herrn, all ihr Tiere, wilde und zahme; \*  
preist den Herrn, ihr Menschen!

Preist den Herrn, ihr Israeliten; \*  
lobt und rühmt ihn in Ewigkeit!

Preist den Herrn, ihr seine Priester; \*  
preist den Herrn, ihr seine Knechte!

Ihr Geister und Seelen der Gerechten, preiset den Herrn; \*  
ihr Demütigen und Frommen, preiset den Herrn!

Preist den Herrn, Hananja, Asarja und Mischaël; \*  
lobt und rühmt ihn in Ewigkeit!

Laßt uns preisen den Vater und den Sohn mit dem Heiligen Geist, \*  
ihn loben und rühmen in Ewigkeit!

#### *Antiphon*

Mitten im Feuer sangen die drei/  
Und riefen wie aus einem Mund: Gepriesen sei Gott. Halleluja

#### *Antiphon*

Stimmt dem Herrn ein Danklied an:/  
Er heilt die gebrochenen Herzen.

#### Psalm 147

##### **Gottes gütiges Walten**

*Komm, ich will dir die Braut zeigen, die Frau des Lammes. (Offb 21,9)*

Gut ist es, unserem Gott zu singen,\*  
schön ist es, ihm zu loben.

Der Herr baut Jerusalem wieder auf,\*  
er sammelt die Versprengten Israels.

Er heilt die gebrochenen Herzen\*  
und verbindet ihre schmerzenden Wunden

Er bestimmt die Zahl der Sterne\*  
und ruft sie alle mit Namen.

Groß ist unser Herr und gewaltig an Kraft,\*  
unermesslich ist seine Weisheit.

Der Herr hilft den Gebeugten auf\*  
und erniedrigt die Frevler.

Stimmt dem Herrn ein Danklied an,\*  
spielt unserem Gott auf der Harfe!

Er bedeckt den Himmel mit Wolken,/  
spendet der Erde Regen\*  
und lässt Gras auf den Bergen sprießen.

Er gibt dem Vieh seine Nahrung\*  
gibt den jungen Raben, wonach sie schreien.

Er hat keine Freude an der Kraft des Pferdes,\*  
kein Gefallen am schnellen Laufen des Mannes.

Gefallen hat der Herr an denen,  
die ihn fürchten und ehren,\*  
die voll Vertrauen warten auf seine Huld.

Jerusalem, preise den Herrn\*  
lobsinge Zion deinem Gott!  
Denn er hat die Riegel deiner Tore fest gemacht,\*  
die Kinder in deiner Mitte gesegnet;

er verschafft deinen Grenzen Frieden \*  
und sättigt dich mit bestem Weizen.

Er sendet sein Wort zur Erde,\*  
rasch eilt sein Befehl dahin.

Er spendet Schnee wie Wolle,\*  
streut den Reif aus wie Asche.

Eis wirft er herab in Brocken,\*  
vor seiner Kälte erstarren die Wasser.



Er sendet sein Wort aus und sie schmelzen, \*  
er lässt den Wind wehen, dann rieseln die Wasser.

Er verkündet Jakob sein Wort, \*  
Israel seine Gesetze und Rechte.

An keinem andern Volk hat er so gehandelt, \*  
keinem sonst seine Rechte verkündet.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn\*  
Und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit\*  
Und in Ewigkeit. AMEN

#### *Antiphon*

Stimmt dem Herrn ein Danklied an:/  
Er heilt die gebrochenen Herzen.

#### KURZLESUNG (Jes 55,1-3a)

Auf ihr Durstigen, kommt alle zum Wasser! Auch wer kein Geld hat, soll kommen. Kauft Getreide, und esst, kommt und kauft ohne Geld, kauft Wein und Milch ohne Bezahlung! Warum bezahlt ihr mit Geld, was euch nicht nährt, und mit dem Lohn eurer Mühen, was euch nicht satt macht? Hört auf mich, dann bekommt ihr das Beste zu essen und könnt euch laben an fetten Speisen. Neigt euer Ohr mir zu, und kommt zu mir, hört, dann werdet ihr leben.

#### RESPONSORIUM

V/R: Schaut her, ihr Gebeugten, und freut euch; \*  
Ihr, die ihr Gott sucht, euer Herz lebe auf!

V: Denn der Herr hört auf die Armen, er verachtet die Gefangenen nicht.  
R: Ihr, die ihr Gott sucht, euer Herz lebe auf.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn\*  
und dem Heiligen Geist.  
R: Schaut her, ihr Gebeugten, und freut euch; \*  
Ihr, die ihr Gott sucht, euer Herz lebe auf!

#### *Antiphon*

Ich bin das Licht der Welt./  
Wer mir nachfolgt wandelt nicht in Finsternis,  
sondern hat das Licht des Lebens

#### BENEDICTUS (Lk 1,68-79)

*Der Messias und sein Vorläufer*  
Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! \*  
Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung geschaffen;

er hat uns einen starken Retter erweckt \*  
im Hause seines Knechtes David.

So hat er verheißen von alters her \*  
durch den Mund seiner heiligen Propheten.

Er hat uns errettet vor unsern Feinden \*  
und aus der Hand aller, die uns hassen;

er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet +  
und an seinen heiligen Bund gedacht, \*

an den Eid, den er unserm Vater Abraham geschworen hat;

er hat uns geschenkt, dass wir, aus Feindeshand befreit, +  
ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \*

vor seinem Angesicht all unsre Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des Höchsten heißen; +  
denn du wirst dem Herrn vorangehn \*  
und ihm den Weg bereiten.

Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des Heils beschenken \*  
in der Vergebung der Sünden.

Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes \*  
wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe,

um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \*  
und unsre Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

### *Antiphon*

Ich bin das Licht der Welt./  
Wer mir nachfolgt wandelt nicht in Finsternis,  
sondern hat das Licht des Lebens

### BITTEN

Gepriesen sei Gott, der Vater, der uns durch Christus den Heiligen Geist gesandt hat. Zu ihm laßt uns beten:

R: Herr, nimm an unser Gebet.

Du bist der Schöpfer des Lichts;

- lass uns diesen Tag als dein Geschenk annehmen.

Durch die Auferstehung deines Sohnes hast du der Welt neue Hoffnung geschenkt;

- gib, dass wir aus dieser Hoffnung leben.

Du hast deiner Kirche den Heiligen Geist gesandt;

- festige uns in der Treue zum Evangelium.

Du bist allen Lobes würdig;

- gib, dass wir dich durch unser Leben im Gebet und Arbeit preisen.

## VATERUNSER

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde Dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

## ORATION

Gott, du unsere Hoffnung und unsere Kraft, ohne dich vermögen wir nichts. Steh und mit deiner Gnade bei, damit wir denken, reden und tun, was dir gefällt. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. AMEN

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum ewigen Leben.

## VESPER

V: O Gott, komm mir zu Hilfe.  
R: Herr, eile, mir zu helfen.

Ehre sei dem Vater. Wie im Anfang. Halleluja.

## HYMNUS

Angelangt an der Schwelle des Abends,  
schauen wir Christus, das ewige Licht,  
und preisen durch ihn den Vater im Geist.

Du bist der Weg, die Wahrheit, das Leben,  
Abbild und Spiegel des ewigen Vaters.  
Du bist der Heilige, Du unser Herr.

Ja, es ist würdig, Dich zu besingen,  
Gottes Sohn, Urheber ewigen Lebens;  
die ganze Schöpfung schuldet Dir Lob.

## *Antiphon*

Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang /  
sei gelobt der Name des Herrn. Halleluja.

## Psalm 113 (112)

### **Der Name des Herrn sei gepriesen**

*Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. (Lk 1,52)*

Lobet, ihr Knechte des Herrn, \*  
lobt den Namen des Herrn!

Der Name des Herrn sei gepriesen \*  
von nun an bis in Ewigkeit.

Vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang \*  
sei der Name des Herrn gelobt.

Der Herr ist erhaben über alle Völker, \*  
seine Herrlichkeit überragt die Himmel.

Wer gleicht dem Herrn, unserm Gott, \*  
im Himmel und auf Erden,

ihm, der in der Höhe thronet, \*  
der hinabschaut in die Tiefe,

der den Schwachen aus dem Staub emporhebt \*  
und den Armen erhöht, der im Schmutz liegt?

Er gibt ihm einen Sitz bei den Edlen, \*  
bei den Edlen seines Volkes.

Die Frau, die kinderlos war, läßt er im Hause wohnen; \*  
sie wird Mutter und freut sich an ihren Kindern.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

#### *Antiphon*

Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang /  
sei gelobt der Name des Herrn. Halleluja.

#### *Antiphon*

Vor dem Herrn erbebe, du Erde, /  
vor dem Antlitz des Gottes Jakobs

#### Psalm 114 (113A)

##### *Die große Befreiung*

*Seid euch bewusst, dass auch ihr aus Ägypten ausgezogen seid, weil ihr dieser Welt abgesagt habt. (Augustinus)*

Als Israel aus Ägypten auszog, \*  
Jakobs Haus aus dem Volk mit fremder Sprache,

da wurde Juda Gottes Heiligtum, \*  
Israel das Gebiet seiner Herrschaft.

Das Meer sah es und floh, \*  
der Jordan wich zurück.

Die Berge hüpfen wie Widder, \*  
die Hügel wie junge Lämmer.

Was ist mit dir, Meer, dass du fliehst, \*  
und mit dir, Jordan, dass du zurückweichst?

Ihr Berge, was hüpfet ihr wie Widder, \*  
und ihr Hügel, wie junge Lämmer?

Vor dem Herrn erbebe, du Erde, \*  
vor dem Antlitz des Gottes Jakobs,

der den Fels zur Wasserflut wandelt \*  
und Kieselgestein zu quellendem Wasser.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn\*  
Und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit\*  
Und in Ewigkeit. AMEN

#### *Antiphon*

Vor dem Herrn erbebe, du Erde, /  
vor dem Antlitz des Gottes Jakobs

#### *Antiphon*

Unser Gott ist im Himmel; /  
was ihm gefällt, das vollbringt er. Halleluja.

#### Psalm 115 (113B)

##### **Gott allein ist Gott**

*Ihr habt euch von den Götzen zu Gott bekehrt, um dem lebendigen und wahren Gott zu dienen. (1 Thess 1,9)*

Nicht uns, o Herr, bring zu Ehren, †  
nicht uns, sondern Deinen Namen, \*  
in Deiner Huld und Treue!

Warum sollen die Völker sagen: \*  
"Wo ist denn ihr Gott?"

Unser Gott ist im Himmel; \*  
alles, was ihm gefällt, das vollbringt er.

Die Götzen der Völker sind nur Silber und Gold, \*  
ein Machwerk von Menschenhand.

Sie haben einen Mund und reden nicht, \*  
Augen und sehen nicht;

sie haben Ohren und hören nicht, \*  
eine Nase und riechen nicht;

mit ihren Händen können sie nicht greifen, †  
mit den Füßen nicht gehen, \*  
sie bringen keinen Laut hervor aus ihrer Kehle.

Die sie gemacht haben, sollen ihrem Machwerk gleichen, \*  
alle, die den Götzen vertrauen.

Israel, vertrau auf den Herrn! \*  
Er ist für euch Helfer und Schild.

Haus Aaron, vertrau auf den Herrn! \*  
Er ist für euch Helfer und Schild.

Alle, die ihr den Herrn fürchtet, vertraut auf den Herrn! \*  
Er ist für euch Helfer und Schild.

Der Herr denkt an uns, er wird uns segnen, †  
er wird das Haus Israel segnen, \*  
er wird das Haus Aaron segnen.

Der Herr wird alle segnen, die ihn fürchten, \*  
segnen Kleine und Große.

Es mehre euch der Herr, \*  
euch und Eure Kinder.

Seid gesegnet vom Herrn, \*  
der Himmel und Erde gemacht hat.

Der Himmel ist der Himmel des Herrn, \*  
die Erde aber gab er den Menschen

Tote können den Herrn nicht mehr loben, \*  
keiner, der ins Schweigen hinabfuhr.

Wir aber preisen den Herrn \*  
von nun an bis in Ewigkeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

#### *Antiphon*

Unser Gott ist im Himmel; /  
was ihm gefällt, das vollbringt er. Halleluja.

#### *Antiphon*

Ich will den Kelch des Heils erheben /  
und anrufen den Namen des Herrn. Halleluja

#### Psalm 116 ( 114 / 115)

##### **Lied zum Dankopfer**

*Durch ihn laßt uns Gott allezeit das Opfer des Lobes darbringen. (Hebr 13,15)*

Ich liebe den Herrn\*  
Denn er hat mein lautes Flehen gehört.

und sein Ohr mir zugeneigt\*  
an dem Tag, als ich zu ihm rief.

Mich umfingen die Fesseln des Todes,/  
mich befielen die Ängste der Unterwelt,\*  
mich trafen Bedrängnis und Kummer.

Da rief ich den Namen des Herrn an:\*  
„Ach, Herr, rette mein Leben!“

Der Herr ist gnädig und gerecht\*

unser Gott ist barmherzig.

Der Herr behütet die schlichten Herzen\*  
ich war in Not, und er brachte mir Hilfe.

Komm wieder zur Ruhe mein Herz!\*Denn der Herr hat dir Gutes getan.

Ja du hast mein Leben dem Tod entrissen,/  
meine Tränen getrocknet\*  
meinen Fuß bewahrt vor dem Gleiten.

So gehe ich meinen Weg vor dem Herrn\*  
im Land der Lebenden.

Voll Vertrauen war ich, auch wenn ich sagte: \*  
Ich bin so tief gebeugt.

In meiner Bestürzung sagte ich: \*  
Die Menschen lügen alle.

Wie kann ich dem Herrn all das vergelten, \*  
was er mir Gutes getan hat?

Ich will den Kelch des Heils erheben \*  
und anrufen den Namen des Herrn.

Ich will dem Herrn meine Gelübde erfüllen \*  
offen vor seinem ganzen Volk.

Kostbar ist in den Augen des Herrn \*  
das Sterben seiner Frommen.

Ach Herr, ich bin doch Dein Knecht, †  
Dein Knecht bin ich, der Sohn Deiner Magd. \*  
Du hast meine Fesseln gelöst.

Ich will Dir ein Opfer des Dankes bringen \*  
und anrufen den Namen des Herrn.

Ich will dem Herrn meine Gelübde erfüllen \*  
offen vor seinem ganzen Volk,

in den Vorhöfen am Hause des Herrn, \*  
in Deiner Mitte, Jerusalem.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

*Antiphon*

Ich will den Kelch des Heils erheben /  
und anrufen den Namen des Herrn. Halleluja

*Antiphon*

Vor dem Namen Jesu, soll jedes Knie sich beugen /  
Im Himmel und auf der Erde

Canticum (Phil 2,6-11)

**Christus, der Gottesknecht**

Christus Jesus war Gott gleich, \*  
hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein,

sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave \*  
und den Menschen gleich.

Sein Leben war das eines Menschen; †  
er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, \*  
bis zum Tod am Kreuz.

Darum hat ihn Gott über alle erhöht \*  
und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen,

damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde \*  
ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu

und jeder Mund bekennt: †  
"Jesus Christus ist der Herr" - \*  
zur Ehre Gottes, des Vaters.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

*Antiphon*

Vor dem Namen Jesu, soll jedes Knie sich beugen /  
Im Himmel und auf der Erde



## KURZLESUNG

O Tiefe des Reichtums, der Weisheit, und der Erkenntnis Gottes! Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege! Denn wer hat die Gedanken des Herrn erkannt? Oder wer ist sein Ratgeber gewesen? Wer hat ihm etwas gegeben, so dass Gott ihm etwas zurückgeben müsste? Denn aus ihm und durch ihn und auf ihn hin ist die ganze Schöpfung. Ihm sei Ehre in Ewigkeit. AMEN

(Röm. 11,33-36)

## RESPONSORIUM

V/R: Gepriesen bist du, Herr, Gott unserer Väter\*

Lobwürdig und hochehrhaben in Ewigkeit

V: Gepriesen, der du thronst über den Kerubin\*

R: Lobwürdig und hochehrhaben in Ewigkeit.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist\*

R: Gepriesen bist du, Herr, Gott unserer Väter\*

Lobwürdig und hochehrhaben in Ewigkeit

## *Antiphon*

Großes hat an mir getan der Mächtige,  
Sein Name ist heilig.

## MAGNIFICAT

### **Mein Geist jubelt über Gott**

Meine Seele preist die Größe des Herrn, \*  
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.  
Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. \*  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, \*  
und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \*  
über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \*  
er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron \*  
und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben \*  
und läßt die Reichen leer ausgehen.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \*  
und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat, \*  
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

### Antiphon

Großes hat an mir getan der Mächtige,  
Sein Name ist heilig.

### FÜRBITTEN

Laßt uns beten zu Gott, dem Herrn, der uns zu seinem Volk erwählt hat:

R: Herr, wir vertrauen auf dich.

Für unseren Papst N., unseren Bischof N. und unseren Abt N.:

- Führe sie durch deinen Geist

Für die Kranken und Leidenden:

- Lass sie die Gemeinschaft mit unserem Herrn Jesus Christus erfahren.

Für die Obdachlosen und Flüchtlinge:

- Lass sie einen Ort finden, wo sie menschenwürdig leben können.

Um das tägliche Brot:

- Hilf, dass niemand zu hungern braucht.

Für unser Volk:

- Schenke ihm Einheit und Frieden.

Für die Abtei N. und ihre Oblaten:

- Lass sie der Liebe zu Christus nichts vorziehen.

Für die Verstorbenen:

- Nimm sie auf in deine ewige Wohnung.

### VATERUNSER

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde Dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

### ORATION

Allmächtiger, ewiger Gott, mehre in uns den Glauben, die Hoffnung und die Liebe. Gib uns die Gnade, zu lieben, was du gebietest, damit wir erlangen, was du verheißen hast. Damit bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. AMEN.

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum ewigen Leben. AMEN

## KOMPLET

V: O Gott, komm mir zu Hilfe.

R: Herr, eile, mir zu helfen.

Ehre sei dem Vater. Wie im Anfang. Halleluja.

## SCHULDBEKENNTNIS

Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen, und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe - ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken - [alle schlagen an die Brust] durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld. Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen und euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.

## VERGEBUNGSBITTE

Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach und führe uns zum ewigen Leben. R Amen.

## HYMNUS

Bevor des Tages Licht vergeht,  
o Herr der Welt, hör dies Gebet:  
Behüte uns in dieser Nacht  
durch deine große Güt' und Macht.

Hüllt Schlaf die müden Glieder ein,  
lass uns in dir geborgen sein  
und mach am Morgen uns bereit  
zum Lobe deiner Herrlichkeit.

Dank dir, o Vater, reich an Macht,  
der über uns voll Güte wacht  
und mit dem Sohn und Heil'gen Geist  
des Lebens Fülle uns verheißt. Amen.

### *Antiphon*

Sei mir gnädig, Herr, und höre auf mein Flehen.

### Psalm 4,2-9

*Gebet am Abend*

*Wunderbar hat der Herr an ihm gehandelt, den er von den Toten auferweckte. (Augustinus)*

Wenn ich rufe, erhöre mich, \*  
Gott, du mein Retter!

Du hast mir Raum geschaffen, als mir angst war. \*  
Sei mir gnädig und hör auf mein Flehen!

Ihr Mächtigen, wie lange noch schmäht ihr meine Ehre, \*  
warum liebt ihr den Schein und sinnt auf Lügen?

Erkennt doch: Wunderbar handelt der Herr an den Frommen; \*  
der Herr erhört mich, wenn ich zu ihm rufe.

Ereifert ihr euch, so sündigt nicht! \*  
Bedenkt es auf eurem Lager und werdet stille!

Bringt rechte Opfer dar \*  
und vertraut auf den Herrn!

Viele sagen: «Wer lässt uns Gutes erleben?» \*  
Herr, lass dein Angesicht über uns leuchten!

Du legst mir größere Freude ins Herz, \*  
als andere haben bei Korn und Wein in Fülle.

In Frieden leg' ich mich nieder und schlafe ein; \*  
denn du allein, Herr, lässt mich sorglos ruhen.

#### *Antiphon*

Sei mir gnädig, Herr, und höre auf mein Flehen.

#### *Antiphon*

Mit seinen Flügeln beschirmt dich der Herr; du brauchst dich nicht zu fürchten vor dem Schrecken der Nacht.

#### **Psalm 91,1-16**

*Geborgenheit in Gott*

*Seht, ich habe euch die Vollmacht gegeben, auf Schlangen und Skorpione zu treten. (Lk 10,19)*

Wer im Schutz des Höchsten wohnt \*  
und ruht im Schatten des Allmächtigen,

der sagt zum Herrn: «Du bist für mich Zuflucht und Burg, \*  
mein Gott, dem ich vertraue.»

Er rettet dich aus der Schlinge des Jägers \*  
und aus allem Verderben.

Er beschirmt dich mit seinen Flügeln, +  
unter seinen Schwingen findest du Zuflucht, \*  
Schild und Schutz ist dir seine Treue.

Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten, \*  
noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt,

nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, \*  
vor der Seuche, die wütet am Mittag.

Fallen auch tausend zu deiner Seite, +  
dir zur Rechten zehnmal tausend, \*  
so wird es doch dich nicht treffen.

Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen, \*  
wirst zuschauen, wie den Frevlern vergolten wird.

Denn der Herr ist deine Zuflucht, \*  
du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.

Dir begegnet kein Unheil, \*  
kein Unglück naht deinem Zelt.

Denn er befiehlt seinen Engeln, \*  
dich zu behüten auf all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf ihren Händen, \*  
damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt;

du schreitest über Löwen und Nattern, \*  
trittst auf Löwen und Drachen.

«Weil er an mir hängt, will ich ihn retten; \*  
ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.

Wenn er mich anruft, dann will ich ihn erhören. +  
Ich bin bei ihm in der Not, \*  
befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.

Ich sättige ihn mit langem Leben \*  
und lasse ihn schauen mein Heil.»

### *Antiphon*

Mit seinen Flügeln beschirmt dich der Herr; du brauchst dich nicht zu fürchten vor dem Schrecken der Nacht.

### *Antiphon*

Erhebt Eure Hände zum Heiligtum, / preist den Herrn zu nächtlicher Stunde.

### Psalm 134,1-3

Wohlan, nun preiset den Herrn, \*  
all ihr Knechte des Herrn,

die ihr steht im Hause des Herrn, \*  
zu nächtlicher Stunde.

Erhebt eure Hände zum Heiligtum \*  
und preiset den Herrn!

Es segne dich der Herr vom Zion her, \*  
der Herr, der Himmel und Erde gemacht hat.

### *Antiphon*

Erhebt Eure Hände zum Heiligtum, / preist den Herrn zu nächtlicher Stunde.

### KURZLESUNG

Du bist in unserer Mitte, Herr, und dein Name ist über uns ausgerufen; verlaß uns nicht, Herr, unser Gott.

(Jer 14,9)

## RESPONSORIUM

R Herr, auf dich vertraue ich, \* in deine Hände lege ich mein Leben. - R V Lass leuchten über deinem Knecht dein Antlitz, hilf mir in deiner Güte. \* In deine Hände lege ich mein Leben. Ehre sei dem Vater. -R

### *Antiphon*

Sei unser Heil, o Herr, wenn wir wachen, und unser Schutz, wenn wir schlafen; damit wir wachen mit Christus und ruhen in seinem Frieden.

## NUNC DIMITTIS (Lk 2,29-32)

Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, \*  
wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.

Denn meine Augen haben das Heil gesehen, \*

das du vor allen Völkern bereitet hast,

ein Licht, das die Heiden erleuchtet, \*  
und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

### *Antiphon*

Sei unser Heil, o Herr, wenn wir wachen, und unser Schutz, wenn wir schlafen; damit wir wachen mit Christus und ruhen in seinem Frieden.

## ORATION

Herr und Gott, kehre ein in dieses Haus und halte alle Nachstellungen des Feindes von ihm fern. Deine heiligen Engel mögen darin wohnen und uns im Frieden bewahren. Und dein Segen sei über uns allezeit. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

Eine ruhige Nacht und ein gutes Ende gewähre uns der allmächtige Herr. AMEN.

## MARIANISCHE ANTIPHON

Salve, Regina,  
mater misericordiae;  
vita, dulcedo et spes nostra, salve.

Ad te clamamus, exsules filii Evae.  
Ad te suspiramus,  
gementes et flentes in hac lacrimarum valle.  
Eia ergo, advocata nostra,  
illos tuos misericordes oculos  
ad nos converte.  
Et Jesum, benedictum fructum ventris tui,  
nobis post hoc exsilium ostende.  
O clemens, o pia, o dulcis Virgo Maria.

